

Verantwortung für das Leistbare

Supervision für Führungskräfte der katholischen Erziehungsberatungsstellen

Die Leitung von Organisationen erfordert ein hohes Maß an fachlichen, methodischen, kommunikativen, strategischen und sozialen Kompetenzen. Sie benötigt aber ebenso Mut, Kreativität und Stressresistenz, um unter den sich schnell und zum Teil gravierend veränderten Rahmenbedingungen zielgerichtet im Hinblick auf die Organisationsziele handlungsfähig zu bleiben und Verantwortung für das eigene Handeln zu übernehmen.

Häufig erleben sich Führungskräfte allerdings massiv verunsichert und überfordert in ihrem Bemühen, den Ansprüchen der verschiedenen Auftraggeber (Mitarbeitende, Klientel, Träger) gerecht zu werden. Vielen fällt es zunehmend schwer, den Überblick zu behalten und Verantwortung für das eigene Tun zu übernehmen: zu komplex, zu unberechenbar erscheint die Situation.

Die Fortbildung dient dazu, die Teilnehmenden dabei zu unterstützen, in ihrer Leitungsrolle die bestmögliche und zielfdienliche Integration der unterschiedlichen und häufig widersprüchlichen Anforderungen, mit denen sie sich konfrontiert sehen, zu erreichen.

Als Arbeitsmethode dient die Leitungs-Supervision der Professionalisierung. Sie nutzt die Reflektion des eigenen und fremden Handelns, Denkens und Erlebens. Damit werden bessere Verstehens- und Lernchancen gefördert und das Kompetenzerleben der Teilnehmenden wird unterstützt.

Durch einen psychoanalytisch basierten supervisorischen Ansatz entsteht ein geschützter Raum, in dem belastendes Übertragungsgeschehen aus der Arbeit erkannt, reflektiert und in verstehende Kommunikation überführt werden kann.

Ziel der Supervision ist es, die berufliche Rolle und ihre Grenzen zu klären und belastenden Dynamiken aktiv entgegenzuwirken zu lernen, bevor sie sich verfestigen können.

Nummer

21826-043

Datum

03.03.2026

19.05.2026

22.09.2026

24.11.2026

Zeit

09:30 - 16:30 Uhr

Ort

Diözesan-Caritasverband für
das Erzbistum Köln e. V.

Georgstraße 7
50676 Köln

Zielgruppen

Leitungskräfte siehe Ausschreibungstext

Referent/in

Marie-Sophie Caspar

Supervisorin

Mediatorin und Fachberaterin für Psychotraumatologie

Teilnehmende (max.)

16

Reduzierter Preis für Mitgliedsorganisationen

700.00 €

Bildungspunkte (ECTS)

2.20

Ansprechpartner/in

Christof Kriege

Verpflegung

Getränke und Mittagessen

Unterrichtsstunden

32